

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/WA/002/22

über die Sitzung des Wegeausschusses am 13.09.2022

Beginn: 17:00 Uhr
Ende 20:14 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Heiko Albers

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Brümmer

Herr Bernd Johann Brümmer

Frau Martina Claes

als Vertretung für Herrn Hermann Hamann

Frau Hildegard Grieb

Herr Willy Immoor

als Vertretung für Herrn Jörn-Peter Hinrichs

Frau Katja Lamke

Herr Harm Schröder

Herr Dietrich Wimmer

bis 19:45 Uhr

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Klaus Schwecke

Verwaltung

Herr Maik Behlmer

ab 17:30 Uhr

Frau Insa Immoor

Herr Manuel Löhr

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Hermann Hamann

Herr Jörn-Peter Hinrichs

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Vorsitzender Heiko Albers begrüßt die Anwesenden, eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls über die 01. Sitzung vom 25.01.2022

Das Protokoll über die 01. Sitzung vom 25.01.2022 wird bei zwei Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Punkt 4:

Vergabe von Straßennamen im Baugebiet "Am Wöpser Grenzgraben"

Vorlage: Fl-0043/22

Vorsitzender Heiko Albers erläutert die Beschlussvorlage. Demnach wird vorgeschlagen, die parallel zum Wöpser Grenzgraben verlaufende Straße entsprechend „Am Wöpser Grenzgraben“ zu benennen. Die innere Erschließungsstraße sollte eine alte Flurbezeichnung erhalten.

Frau Insa Immoor weist darauf hin, dass die Versorger erst in die Planungen einsteigen, sobald Straßennamen vergeben wurden. Die in der Beschlussvorlage genannten alten Flurbezeichnungen „Kibitsheide“, „Kälberweide“, „Herrenhofwiese“ und „Herrenwiese“ wurden durch das Samtgemeindearchiv ermittelt. Die alte Flurbezeichnung „Kiebitsheide“ könnte auch an die aktuelle Schreibweise „Kiebitzheide“ angepasst werden. Eine gleichlautende Straße gebe es bereits in Asendorf.

Herr Dietrich Wimmer schlägt vor, die Straßen „Am Wöpser Grenzgraben“ sowie „Vor den Stau Wischen“ zu benennen. Der zweite Name bezieht sich auf die Flurbezeichnung in der alten Kurhannoverschen Karte. Diese Bezeichnung würde auch zur Lage des Baugebietes passen.

Vorsitzender Heiko Albers erkundigt sich nach weiteren Vorschlägen.

Herr Harm Schröder sieht die Straßennamensvergabe „Am Wöpser Grenzgraben“ kritisch. Im Bereich des Baugebietes ist auf der Kurhannoverschen Karte auch die Bezeichnung „Prisöhr“ zu finden. Bei der auf der Karte zu erkennenden Hofstelle wurde seinerzeit ein Wegegeld erhoben. Hier verlief die Zollgrenze zwischen Hoya und Bruchhausen-Vilsen.

Im Wegeausschuss wird eine ausführliche Diskussion über die Straßennamensvergabe geführt. Insbesondere die historische Bedeutung des Begriffes „Prisöhr“ sowie ob dort ein Zoll oder ein Wegegeld (Maut) erhoben wurde, wird erörtert. Auch eine etwaige Erläuterung des Begriffes am Straßennamensschild wird kurz angesprochen. Insgesamt sollen zwei Straßennamen vergeben werden.

Der Wegeausschuss spricht sich mehrheitlich dafür aus, die innere Erschießungsstraße „Vor den Stau Wischen“ zu benennen. Für die parallel zum Graben verlaufende Straße wird keine Empfehlung ausgesprochen.

Punkt 5: **Mitteilungen der Verwaltung**

Keine.

Punkt 6: **Anfragen und Anregungen**

Punkt 6.1: **Regewasserkanalisation**

Herr Dietrich Wimmer spricht das Unwetter am vergangenen Freitag, den 09.09.2022 an. Hierbei wurden seines Wissens nach mehrere Keller „überschwemmt“.

Anmerkung zu Protokoll:

Die innerhalb eines kurzen Zeitraums anfallende Regenmenge konnte nicht gänzlich vom Regenwasserkanal aufgenommen werden. Satzungsgemäß haben alle Grundstückseigentümer ihre Häuser gegen einen etwaigen Rückstau abzusichern.

Punkt 7: **Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Vorsitzender Heiko Albers bedankt sich bei den Anwesenden und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.